

DEIN LANDKREIS UPDATE

NEWSLETTER DES LANDKREISES AUGSBURG



BLICK NACH USTERSBACH

Die Gemeinde Ustersbach ist mit ihren rund 1.200 Einwohnerinnen und Einwohnern eine der kleinsten, eigenständigen Gemeinden im Landkreis Augsburg. Viele Aufgaben stellen aber eine kleine Gemeinde vor dieselben Probleme wie eine große Gemeinde. Die Sicherstellung einer dem Stand der Technik entsprechenden Trinkwasserversorgung und damit die Bereitstellung von sauberem, einwandfreiem und qualitativ hochwertigem Trinkwasser ist nur eine der vielfältigen Aufgaben, denen sich die Gemeinde momentan stellen muss. Durch sinnvolle Investitionen und den Bau einer Trinkwasseraufbereitungsanlage kann den Bürgerinnen und Bürgern dies aber wieder über viele Jahre gewährleistet werden. Aufgrund des hohen Eisen- und Mangananteils des gemeindeeigenen Brunnens ist diese Trinkwasseraufbereitungsanlage erforderlich geworden, um den stetig wachsenden Anforderungen an die Trinkwassergüte gerecht werden zu können. Ebenso bleibt die Trinkwasserversorgung in öffentlicher Hand und somit frei von gewinnsüchtigen Interessen von Konzernen und rücksichtsloser Ausnutzung von Ressourcen und wichtigem Grundwasser.



Willi Reiter

Im Gemeindebereich Ustersbach ist ein weit verzweigtes Grabennetz zu pflegen und zu unterhalten, um den Landwirten und -wirtinnen eine vernünftige Bewirtschaftung ihrer Felder zu ermöglichen. Hier hat die Gemeinde auf eine naturschonende Grabenpflege umgestellt. Die



Gräben werden mit einem Mähkorb ausgemäht und nicht mehr – wie bisher – ausgebaggert. Diese Art der Grabenpflege ist für die Tier- und Pflanzenwelt in den Grabenbereichen wesentlich schonender.

Mit der Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges für die Feuerwehr konnte die Ausrüstung der Feuerwehr an die geänderten Anforderungen und Möglichkeiten der heutigen

Zeit angepasst werden. Somit ist eine schnelle und effektive Hilfe in Notfällen durch die Feuerwehr möglich. Jeder von uns kann die Hilfe der Feuerwehr von einer Sekunde auf die andere dringend benötigen.

Die Schaffung eines Dorfzentrums bei der Schule mit Neubau des Kindergartens, der Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes und Platz für weitere gemeindliche Einrichtungen war sicher ein großer Meilenstein in der Entwicklung der Gemeinde Ustersbach. An dieser Stelle können fast alle gemeindlichen Aktivitäten an einem zentralen Ort stattfinden. Der Weg dahin war zwar beschwerlich und zeitaufwendig, aber das erreichte Ziel ist alle Mühen wert gewesen und wird die Entwicklung unserer Gemeinde über viele Jahrzehnte hinweg prägen.

Die vergangenen zweieinhalb Jahre waren geprägt von Krisensituationen, die viele von uns bisher in dieser Form nicht gekannt haben. Angefangen mit der Corona-Pandemie und fortgesetzt mit dem Krieg in der Ukraine und der damit ausgelösten Energiedebatte und hohen Inflation mussten viele Bürgerinnen und Bürger Einschränkungen hinnehmen, die sie vor enorme Herausforderungen stellten. Hier zolle ich unter anderem den vielen jungen Familien in unserem Land meinen hohen Respekt, die durch die Schließung von Kindergärten und Schulen die Betreuung ihrer Kinder und den Job unter einen Hut bringen mussten. Ebenfalls möchte ich den Jugendlichen danken, die mit großer Disziplin und viel Verzicht auf Veranstaltungen und Nachtleben uns allen geholfen haben, die Pandemie zu überstehen.



Dadurch können Gott sei Dank nun auch wieder mehr öffentliches Leben und Feiern stattfinden. Die Vereine im Ort schaffen hier mit wahnsinnig viel ehrenamtlichem Engagement viele schöne Stunden für Jung und Alt in der Gemeinde. Das Zusammentreffen und gemeinsame Feiern ermöglicht viele schöne Begegnungen, auf die ich mich jetzt schon freue!

Ihr
Willi Reiter
Erster Bürgermeister